

DÜBENDORFER TURNER

Stammverein
Jugendriege
Damenriege
Mädchenriege
Volleyball
Frauenriege
Männerriege
Veteranen
Gen. Oberheimet



2/14

DÜBENDORFER TURNER

Vereinsorgan des Turnvereins Dübendorf
erscheint vierteljährlich in 900 Exemplaren

36. Jahrgang

Juni 2014

Nummer 2/2014

Redaktionsteam:

<i>Vorsitz</i>	Thomas Trüb	Strehlgasse 29	8600 Dübendorf	044 820 16 25
<i>Verwaltung</i>	Erika Guccione	Hörnlistrasse 11	8600 Dübendorf	044 821 55 68
<i>Lektor</i>	Rolf Knecht	Loorenstrasse 45	8305 Dietlikon	044 833 01 00
<i>Redaktionsadresse</i>	Tanja Zufelde	Chürzistrasse 21	8600 Dübendorf	043 355 00 46
<i>Inserate</i>	Erich Diggelmann	Bühlwiesenstrasse 2	8600 Dübendorf	044 820 16 23
<i>Adressen/Versand</i>	Heinz Tschumi	Bühlwiesenstrasse 15	8600 Dübendorf	044 821 97 89
<i>PC-Konto</i>	Dübendorfer Turner	80-32569-7		
<i>Druck</i>	GH Druck GmbH	Chriesbaumstrasse 6	8604 Volketswil	044 997 21 35

Homepage www.tv-duebendorf.ch

TVD / Stammverein

PC-Konto 80-37314-5

<i>Präsident</i>	Bernhard Spingler	079 516 32 58				
<i>Oberturner</i>	Daniel Schenk	079 604 67 30	Aktive	Mi/Fr	19.30 – 21.45	Stägenbuck
<i>J+S Coach</i>	Nicole Geiser	044 822 54 89				
<i>Volleyball</i>	Rita Stern	044 821 81 07	Leitung			
	Marcel Höppler	079 457 52 68	Herren	Mo	20.00 – 21.45	Högler
	Rita Stern	044 821 81 07	Mixed	Di	19.30 – 21.45	Sonnenberg
	Monika Kuhn-Wyss	078 808 34 43	Damen 1	Mo/Fr	19.30 – 21.30	Högler
	Jasmine Weisskopf	044 820 34 50	Jun. B+C	Fr	18.30 – 20.00	Högler
	Angela Birrer	079 356 40 22	Damen 2	Mo	19.30 – 21.30	Stägenbuck
<i>Jugendriege</i>	Björn Handke	044 577 02 93	ab 5. Klasse	Mi	18.00 – 19.30	Stägenbuck
	Björn Handke	044 577 02 93	1.-4. Klasse	Fr	18.00 – 19.30	Stägenbuck
<i>Turnen für Alle</i>	Uschi Schmid	044 820 15 02		Mi	20.00 – 21.30	Grüze 7

Damenriege

PC Konto 80-69705-9

<i>Präsidentin</i>	Sibyl Wackerlin	076 323 63 29				
<i>Techn. Leitung</i>	Larissa Landolt	078 741 86 12	Team Aerobic	Mi	19.30 – 21.00	Högler
<i>Leiterin</i>	Lorette Tschudin	044 821 90 10	Aktive	Mi	19.45 – 21.00	Högler
<i>Mädchenriege</i>	Sandra Schenk	044 577 16 59	Oberstufe	Fr	18.30 – 20.00	Högler
<i>(Hauptleitung)</i>	Olivia Albin	079 754 43 30	5./6. Klasse	Mo	18.45 – 20.00	Birchlen
	Sandra und Olivia Merlo	079 716 05 31	3./4. Klasse	Mo	17.30 – 18.45	Birchlen
	Stefanie Schulthess	076 326 87 13	3./4. Klasse	Mo	17.30 – 18.45	Sonnenberg
	Sabrina Ursprung	044 820 34 00	1./2. Klasse	Mo	16.30 – 17.30	Sonnenberg
	Alexandra Lang	079 345 40 55	1./2. Klasse	Do	17.00 – 18.00	Högler
	Deborah Badraun	078 683 44 60	1./2. Klasse	Do	17.00 – 18.00	Högler
<i>Kinderturnen</i>	Michaela Albin	043 537 13 28		Fr	16.45 – 17.45	Birchlen
	Michaela Albin	043 537 13 28		Fr	17.45 – 18.45	Birchlen

Männerriege

UBS Dübendorf 803446.40 Q

<i>Präsident</i>	Urs Blum	044 821 00 21		Do	19.45 – 21.45	Grüze 7 + 4
<i>Volleyball</i>				Do	18.30 – 19.45	Grüze 7

Frauenriege

PC-Konto 80-64050-6

<i>Präsidentin</i>	Franziska Nater	044 822 31 27				
<i>Trainingskoordination</i>	Mary Wichser	044 820 21 19		Di	19.45 – 21.00	Birchlen

Turnveteranen

PC-Konto 80-47343-1

<i>Obmann</i>	Werner Schüpbach	044 836 75 21				
---------------	------------------	---------------	--	--	--	--

Genossenschaft Oberheimet

(Vereinshütte Filzbach GL) PC-Konto 80-19309-7

<i>Präsident</i>	Thomas Kuhn	043 466 99 49				
<i>Reservationen</i>	Maria Gehrig	044 821 13 79			gehrigwalter@bluewin.ch	
<i>Hüttenwart</i>	Fredi Styger	044 821 83 82	078/831 59 33		(Hüttenwart nimmt keine Reservationen entgegen)	

Editorial

Dübendorfer Vorstände (fast) vollständig besetzt

Nach dem Besuch sämtlicher Generalversammlungen der Vereine aus dem Gesamtturnverein, stelle ich erfreut fest: Die meisten Vorstände sind vollständig besetzt. Vakanzen auf dem Präsidiumsposten, wie sie im letzten Jahr noch vermeldet werden mussten, liegen nun glücklicherweise nicht mehr vor. Ja dann ist ja alles in Butter – könnte man meinen. Dass dem jedoch so ist, ist nur denen zu verdanken, die sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung gestellt haben oder sich bereit erklärt haben, die Führung ihres Vereins neu zu übernehmen. Doch auf das nächste Jahr sind bereits wieder Rücktritte angekündigt worden. Man darf auf diese Nachfolgewahlen gespannt sein.

Auch wenn das Amt des Vorsitzenden ein wichtiges ist, so sind auch die übrigen Vorstandsposten von grosser Bedeutung. Vereinzelt konnten nicht ganz alle Aufgaben auf die dafür vorgesehenen Schultern verteilt werden. Das heisst, dass zur Erfüllung dieser Aufgaben meist die übrigen Vorstandsmitglieder einer Mehrbelastung ausgesetzt sind, die sie aber bestimmt nicht gesucht haben. Ab und zu erhält der Vorstand auch wertvolle Unterstützung von einzelnen Vereinsmitgliedern.

All denen, die sich im vergangenen Jahr für ihren Verein eingesetzt haben, sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt. Einen besonderen Dank geht an alle, die sich für ein weiteres Jahr in den Dienst der Turnersache gestellt haben. Und viel Freude und Befriedigung wünschen wir denjenigen, die sich frisch in ein Gremium wählen liessen.

Neue Ehrenmitglieder

Für ihre Verdienste erhielten dieses Jahr gleich zwei Turnende die Ehrenmitgliedschaft. An ihren Generalversammlungen wurden Theres Baumann (Frauenriege) und Marc Daume (Turnverein) mit grossem Applaus in die Ehrengarde aufgenommen.

Ehrenobmann Hermann Gehring

Sage und Schreibe drei Jahrzehnte belegte Hermann Gehring ein Amt in der Obmannschaft der Turnveteranengruppe Dübendorf, davon alleine 25 Jahre als Obmann. An der Generalversammlung durfte nun Hermann seine Aufgabe abgeben und in jüngere Hände legen. Für seine Verdienste und seinen grossen Einsatz wurde Hermann zum Ehrenobmann ernannt. Werner Schüpbach (Ehrenmitglied des Turnvereins) hat sich bereit erklärt, die Nachfolge zu übernehmen und fortan die Geschicke der Veteranengruppe zu leiten.

Inserenten im Internet

Als unentgeltliche Dienstleistung sind seit Anfang Jahr sämtliche Inserenten auf der Homepage des Turnvereins Dübendorf (www.tv-duebendorf.ch) aufgeführt. Unter «Dübi Turner» befindet sich die Rubrik «Inserenten», wo nachgeschaut werden kann, wer alles im „Dübendorfer Turner“ inseriert. So steht dem nächsten Einkauf oder Besuch im richtigen Geschäft nichts mehr im Wege. Vorgesehen ist, dass ab dem nächsten Jahr auch die Links auf die Homepages unserer Inserenten aufgeschaltet werden können und so alles Wissenswerte einfach abrufbar ist.

Bunt ins Jahr 2014 gestartet

Ist es schon aufgefallen? Ganz heimlich und ohne Ankündigung wurden in der letzten Ausgabe des DT die Fotos im redaktionellen Teil in Farbe gedruckt. Die vereinzelt, aber durchwegs positiven Reaktionen haben die Redaktion deshalb bewegt, mindestens den 36. Jahrgang in Farbe erscheinen zu lassen. Aber weshalb plötzlich diese Entwicklung? Die Diskussionen über einen Farbdruck dauern in der Redaktionsstube schon einige Jahre an. Immer wieder wurde diese Variante besprochen und jedes Mal aus Kostengründen wieder ad acta gelegt. Die Mehrkosten für den Farbdruck belaufen sich auf rund 25% einer bisherigen Schwarz-Weiss-Ausgabe. Dieser Mehraufwand bedeutet für ein Vereinsheft, welches sich ausschliesslich über die Inserateinnahmen finanzieren muss, keine Kleinigkeit und muss wohl überlegt sein.

Wir wagen nun diesen Schritt! Es wird sich weisen, ob sich unsere Bemühungen auszahlen und der „Dübendorfer Turner“ noch lieber angeschaut und darin gelesen wird, als jetzt schon. Ich bin überzeugt, dass wir den richtigen Weg eingeschlagen haben und zu gegebener Zeit mit weiteren Neuerungen aufwarten werden, um den Turnerinnen und Turnern, als auch den Freunden des Gesamtturnvereins Dübendorf ein zeitgemässes und attraktives Vereinsorgan bieten zu können. Uns allen wünsche ich viel Spass beim Lesen - künftig in Farbe!

Vorsitzender Redaktor
Thomas Trüb

Kinderturnen

Wir helfen dem Osterhasen

Der Osterhase hat es im Frühling besonders streng. Er muss Eier färben und Osternester verstecken. So machten wir uns auf den Weg, unseren Osterhasen, mit dem braunen Bauch und den weissen Pfoten, bei der Arbeit zu unterstützen. Wir halfen dem Osterhasen die Nester zu den Kindern zu transportieren. Der Weg war nicht einfach und unbequem, so mussten wir Eier über eine Wackelbrücke transportieren, welche über einer tiefe Schlucht baumelte. Hier mussten wir ganz vorsichtig sein, damit uns keine Eier in die Schlucht fielen. Leider ist dies nicht immer ganz gelungen.



Weiter auf unserem Weg übersprangen wir einen tosenden Bach und krochen durch einen Tunnel. Dann wurde es etwas angenehmer und wir konnten einen Hang herunter rollen und eine Rutschbahn runter rutschen. Zum Schluss mussten wir uns nochmals etwas anstrengen. Wir mussten im Hasen-Hüpfen an Tannen vorbei hüpfen und über umgestürzten Baumstämmen springen oder unten durchkriechen. Dies brachte das eine oder andere Kind nochmals ausser Atem.

Die Arbeit hat sich aber gelohnt. Der Osterhase war mit uns sehr zufrieden und so schenkte er am Ende jedem Kind einen feinen Schoggi-Hasen.

Michaela Albin



Mädchenriege

GLZ-Jugend-Unihockeyturnier vom 8. Februar 2014

Um punkt 10.00 Uhr trafen wir uns auf dem Parkplatz des Schulhauses Högler. Danach fuhren wir mit zwei Autos nach Embrach zur Sportanlage Breiti. An dieser Stelle möchten wir uns bei Karoline für den Shuttle-Service und die tatkräftige Unterstützung während den Spielen bedanken.

In der Sporthalle angekommen, suchten wir unsere Garderobe und machten uns mit einem kurzen Aufwärmen bereit für das erste Spiel. Voller Motivation gingen wir in die Turnhalle und sagten unseren Spruch: „1-2-3 Dübi !!!“ Kurz nach Spielbeginn, erhielten wir schon das erste Tor. Sandy und Kim gaben uns Tipps, wie wir den Gegner austricksen könnten. Doch leider war unser Gegner stärker, und so verloren wir 1:5.

Nach einer kleinen Rast, machten wir uns voller Freude fürs zweite Spiel gegen die „100% Tussis“ (Mannschaftsname von Lufingen) bereit. Trotz einer 0:5-Niederlage liessen wir uns nicht unterkriegen und gingen erst mal in die lange Mittagspause.

Hot-Dog-gestärkt in die Nachmittagsspiele

Frisch mit Hot Dogs gestärkt, schossen wir gleich in der ersten Spielminute das erste Goal gegen Hedingen, gefolgt vom zweiten Goal! Doch danach war unsere Glückssträhne auch schon wieder vorbei.

Eine kurze Verschnaufpause und ab ins Endspiel. Voller Siegeswillen schossen wir das erste Goal. Wir kämpften mit allen Mitteln! Knapp reichte es nicht zum Sieg und somit mussten wir das Spielfeld mit 1:2 Toren verlassen. Aber trotz der Niederlage reichte es für den 3. Platz!

Fazit:

Im Laufe des Tages steigerten wir uns immer mehr und hatten ein besseres Team-Zusammenspiel. Leider war nur eine Mannschaft aus Dübendorf am Start. Deshalb wäre es toll, wenn nächstes Jahr mehr Dübi-Mädchen – und Jungs – antreten würden. Alles in Allem war es ein super, aktiver, verrückter, fairer, teils schmerzhafter, teamgeiststärkender und bombastischer Tag.

Die Unihockey-Mädels bedanken sich bei Sandy und Kim, dass wir an diesem Turnier teilnehmen durften, und Stefan, der sich als Schiedsrichter zur Verfügung gestellt hat!

Sandra Schenk



Jugendriege

Hallenwinterwettkampf in Volketswil

Kurze Anreise

Wie jedes Jahr bildet der Hallenwinterwettkampf den klassischen Einstieg in die neue Wettkampfsaison der Jugendriege. In diesem Jahr hätte man beinahe von einem Heimspiel sprechen können, da die Turner lediglich von Dübendorf ins nah gelegene Sportzentrum Gries in Volketswil anreisen mussten. Die dortige Dreifach-Sporthalle mit angrenzendem Sportplatz war ein perfekter Austragungsort und bot genügend Platz, sowohl für Turner, als auch für die zahlreich angereisten Zuschauer. Nach einer kurzen Aufwärmrunde um den Fussballplatz und leichtem "Stretching" starteten wir um 10.00 Uhr in den Wettkampf.

Ein umfassendes Wettkampfprogramm

Während Mirko Bozic seine Position als Kampfrichter beim Basketballstossen einnahm, hatten die jugendlichen Teilnehmer ein umfassendes Programm zu absolvieren. Neben beliebten Disziplinen wie Kastenweitsprung, Pendellauf, Wandprellen und Basketballstossen galt es zudem möglichst viele Sprünge beim Seilspringen zu absolvieren. Obwohl eher unbeliebt, wurde auch diese Herausforderung gemeistert. Zu guter Letzt forderte ein umfangreicher Hindernislauf nochmals die volle Konzentration von jedem der Teilnehmer. Dort galt es möglichst schnell die zahlreichen Hindernisse zu überwinden. Es wurde geklettert, gehüpft, gerannt und gekrochen. Besonders schwierig war der schmale Weg über die umgedrehte Langbank. An sich kein Problem, aber wenn zunächst eine Rolle vorwärts zu absolvieren ist, ein wahrer Balanceakt den Elio Mahler, Mark Mkrtychyan, Sven Bolliger, Flynn Keller, Nico Cristóvão, Remo Häuptli und Levin Zehnder erfolgreich hinter sich brachten.



Verdiente Mittagspause und Wettkampf der älteren Jugeler

Während die jüngeren Jugeler den Wettkampf beendet hatten und mit den mitgereisten Eltern bei schönstem Frühlingswetter im Freien ihr Mittagessen einnahmen, versammelten sich die älteren Teilnehmer vor den aufgebauten Disziplinen in der Halle. Der zweite Teil der insgesamt mehr als 500 Turner startete um 13.00 Uhr. Auch die Älteren mussten jeweils sechs unterschiedliche Disziplinen mit teils erhöhtem Schwierigkeitsgrad absolvieren. Orlando Flachsmann, Daniel Huber und Sven Marty zeigten an allen Stationen solide Leistungen. Leider reichte es jedoch für keinen der Teilnehmer aus Dübendorf bei der abschliessenden Rangverkündigung für eine Auszeichnung.

Der letzte Hallenwinterwettkampf?

Jetzt heisst es weitertrainieren und schon bald gibt es wieder eine weitere Möglichkeit sich im Wettkampf zu behaupten. Ende Mai steht bereits der Jugendsporttag vor der Tür. Leider hat sich bis zu diesem Zeitpunkt noch kein Verein gefunden, der die Organisationen des nächsten Hallenwinterwettkampfes 2015 übernehmen möchte. Eine Austragung im nächsten Jahr ist damit weiterhin offen und sehr fraglich. Aber hoffen wir auf das Beste!

Wie bereits erwähnt möchte ich Mirko Bozic für seinen Einsatz als Kampfrichter danken, sowie den zahlreich angereisten Eltern für ihre Unterstützung.

Björn Handke

Stammverein / TV

132. ordentlichen Generalversammlung

Am Freitag, 21. März 2014 fand die 132. ordentliche Generalversammlung des Turnvereins Dübendorf im Restaurant „Im Chreis“ statt. Nach der Begrüssung aller Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder, sowie der Delegierten wurde traditionsgemäss zu Beginn das Turnerlied angestimmt. Anschliessend konnte der Präsident Bernhard Spingler 50 Anwesende (Aktive, Ehrenmitglieder, Passive und Delegierte der verschiedenen Riegen) begrüssen.

Einige Wechsel bei den Volleyballern

Die neun Austritte aus dem Verein, die dem Vorstand auf diese GV hin gemeldet wurden, betrafen allesamt Volleyballer. Doch auch die fünf neu beigetretenen Mitglieder haben sich ausschliesslich der Volleyballriege angeschlossen. Alle neuen Mitglieder wurden einstimmig aufgenommen und herzlich im Verein willkommen geheissen. Somit zählt unser Verein neu 136 Mitglieder.

Die Jahresberichte des Präsidenten, des Oberturners, der Jugendriege und der Volleyballriege wurden von der Versammlung abgenommen und mit Applaus verdankt.

Grosser Einsatz an Freiwilligenarbeit

Bevor die Jahresrechnung 2013 präsentiert wurde, teilte der Präsident Bernhard Spingler den Anwesenden der Versammlung mit, dass die Stadt Dübendorf die Vereinsunterstützung, die bisher hauptsächlich von der Jugendförderung abhängig war, im letzten Jahr neu überprüft hat. Neu soll jede Art von gemeinnütziger Arbeit und Freiwilligeneinsätzen honoriert werden. Die detailliert Auflistung der geleisteten Stunden an gemeinnütziger Arbeit und Freiwilligenarbeit ergab im Jahre 2012 die stolze Zahl von 1'400 Stunden.

Positive Rechnungsabschlüsse

Kassierin Sonja Morley erläuterte die Jahresrechnung 2013. Die Erfolgsrechnung schloss mit einem Gewinn von CHF 1'782.20 ab, was unter anderem sicherlich der ausserordentlichen dritten Papiersammlung vom Juli 2013, die der Turnverein kurzfristig übernehmen konnte, zu verdanken ist. An der Generalversammlung wurde ebenfalls die Rechnungsaufstellung des „Dübendorfer Turner“ präsentiert. Die Kassierin Erika Guccione durfte einen Gewinn von CHF 1'586.95 bekannt geben. Nachdem der Revisor Michael Klute die beiden Revisorenberichte vorgelesen hatte, wurden die beiden Jahresrechnungen von der Versammlung angenommen und somit die beiden Kassierinnen entlastet.

Budget 2014 rechnet mit Verlust

Die Versammlung beschloss auf den Vorschlag des Vorstandes einzugehen und die Mitgliederbeiträge für das laufende Vereinsjahr nicht zu ändern. Für das Vereinsjahr 2014 werden die Einnahmen im Papiersammeln deutlich tiefer ausfallen als im Vorjahr. Den der Verein verfügt seit letztem Frühling über keinen Papierschoepf mehr und mit einer zusätzlichen Papiersammlung kann nicht gerechnet werden. Das vorgeschlagene Budget, welches einen Verlust von CHF 3'820.00 vorsieht, wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Änderungen im Vereinsvorstand

Bernhard Spingler teilte der Versammlung bereits an der diesjährigen Generalversammlung mit, dass er per GV 2015 aus familiären Gründen von seinem Amt als Präsident des Turnvereins Dübendorf zurücktreten wird. Für das Vereinsjahr 2014 stellte er sich aber gerne nochmal als Präsident zur Wahl. Er wurde mit Applaus in diesem Amt bestätigt.

Wie bereits seit längerem angekündigt, trat Michael Gull von seinem Amt als Oberturner und somit aus dem Vorstand zurück. Es war bereits seit längerem geplant, dass der bisherige Beisitzer Daniel Schenk die Nachfolge übernimmt.

Im Verlauf des vergangenen Vereinsjahres hat sich die Kassierin Sonja Morley ebenfalls dazu entschieden, aus dem TVD und somit auch aus dem Vorstand auszutreten. Glücklicherweise konnte als Ersatz das Neumitglied Vivienne Rieder gefunden werden. Sie hat sich bereit erklärt, das Amt der Kassierin zu übernehmen. Vivienne spielt seit knapp einem Jahr in der Volleyballmannschaft der Damen 1. Da sie momentan neben einem Vollzeitjob zusätzlich eine Weiterbildung zur eidgenössisch diplomierten Technikerin HF Tiefbau absolviert, wird die effektive Amtsübergabe erst nach Abschluss ihrer Ausbildung im Oktober 2014 erfolgen.

Barbara Zehnder war seit der letzten GV Beisitzerin und Vertreterin der Volleyball Damen im Vorstand des Turnvereins Dübendorf. Auf diese Generalversammlung hin trat sie von diesem Amt zurück. Erfreulicherweise konnte der Vorstand der Versammlung mit Daniela Hunziker auch hier eine neue Vertreterin der Volleyball Damen und Beisitzerin präsentieren. Sie spielt seit zehn Jahren Volleyball. Sie ist Captain des Volleyballteams Damen 2 und spielt selber auf der Passposition.

Alle anderen Mitglieder des Vorstandes stellten sich in ihren jeweiligen Funktionen für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Sowohl die neuen, als auch die bisherigen Vorstandsmitglieder wurden alle durch Applaus in ihrem jeweiligen Amt bestätigt. Der Vorstand setzt sich somit für 2014 wie folgt zusammen:

Präsident:	Bernhard Spingler	Oberturner:	Daniel Schenk
Vizepräsident:	Christine Volkmer-Feurer	Volleyballriegenleiterin:	Rita Stern
Aktuarin:	Sandra Brechbühl Galliker	Jugendriegenhauptleiter:	Björn Handke
Kassierin:	Sonja Morley / Vivienne Rieder	Beisitzerin:	Daniela Hunziker

Ein herzliches Dankeschön galt ebenfalls allen Chargierten, welche sich bereit erklärten, sich für den Turnverein Dübendorf einzusetzen. Alle Chargierten wurden von der Versammlung mit Applaus in ihrem Amt bestätigt.

Rückblick und Ausblick

Michael Gull war seit 2010 in der Technischen Kommission vertreten. Ein Jahr später wurde er als Oberturner in den Vorstand gewählt. Da er seine Dissertation nun abschliesst und sich somit beruflich verändern wird, trat er auf diese GV hin von seinem Amt als Oberturner zurück. Mit einer kleinen Fotoshow wurden nochmals Eindrücke seiner Tätigkeit gezeigt. Der Präsident bedankte sich bei ihm für seine Vorstandsarbeit und für seinen unvergesslichen Humor. Er erhielt eine von den anderen Vorstandsmitgliedern persönlich signierte Trinkflasche und einen Gutschein eines Sportgeschäfts.

Marc Daume - neues Ehrenmitglied

Auf den Vorschlag des Vorstandes hin wurde Marc Daume an der diesjährigen Generalversammlung einstimmig zum Ehrenmitglied des Turnverein Dübendorf ernannt. Marc wurde 1992 in den Vorstand des Turnvereins gewählt und hat während vier Jahren das Ressort Presse und Propaganda übernommen. Ab 1995 hatte er für fünf Jahre das Amt als Aktuar inne, danach war er ein Jahr Vizepräsident und schliesslich 2001 und 2002 Präsident des Turnvereins Dübendorf gewesen. Seitdem ist er verantwortlich für das Papiersammeln, welches für unseren Verein nach wie vor ein äusserst wichtiges finanzielles Standbein ist. Seit 2004 ist er zusätzlich als Fähnrich und Kampfrichter aktiv, zum Teil sogar beides im gleichen Jahr. Marc hat sich also bereits über 20 Jahre in vielfältiger und konstanter Weise für den Verein verdient gemacht hat. Der Präsident gratulierte ihm zu seiner Ernennung und überreichte ihm als Präsent einen personalisierten Bierkrug und einen Geschenk-Gutschein.



Bernhard Spingler und der gesamte Vorstand bedankten sich bei allen, die sich im vergangenen Jahr für den Verein eingesetzt haben. Diese waren, neben allen anderen fleissigen Helferinnen und Helfern, das Redaktionsteam des „Dübendorfer Turner“, der Vorstand Oberheimet und Jérôme Lefèvre als Homepageverantwortlicher. Zudem bedankte sich Bernhard Spingler bei allen Vorstandsmitgliedern für die wertvolle Zusammenarbeit.

An der Generalversammlung wurden die Jahresprogramme der verschiedenen Riegen vorgestellt, die allesamt einstimmig angenommen wurden.

An der sogenannten „Elefantenrunde“ aller Präsidenten der verschiedenen Turnvereine von Dübendorf wurde über die Verwendung des ZKB-Sponsoringbetrages beraten und entschieden. Nachdem im letzten Jahr ein grosser Teil des Geldes für die Turnfahrt des Gesamtturnvereins eingesetzt wurde, wird dieses Jahr der gesamte Betrag für die Ausrichtung einer Sommerolympiade für die Kinder zur Verfügung gestellt. Dieser Anlass ist ein gemeinsamer Event für die Jugend- und Mädchenriege sowie für das Kinderturnen. Nachdem der Anlass im letzten Jahr bei der erstmaligen Durchführung und trotz schlechtem Wetter ein voller Erfolg war, möchte der Verein diesen Anlass gerne institutionalisieren und stellt mit diesem finanziellen Beitrag die diesjährige Durchführung sicher. Diesen Sommer finden Gespräche mit der ZKB über eine Weiterführung der Zusammenarbeit statt.

Änderungen beim Papiersammeln

Unter dem Traktandum „Verschiedenes“ meldete sich Marc Daume bezüglich gewisser Änderungen im Papiersammeln und bei den Arbeitseinsätzen an der Hauptsammelstelle in Dübendorf zu Wort. Das Papiersammeln ist weiterhin die wichtigste Einnahmequelle des Vereins. Deshalb ist es umso bedauerlicher, dass dem Verein kein Papierschof mehr zur Verfügung steht. Zudem hat die Stadt die Verteilung der Papiersammeleinsätze an die Vereine neu überprüft und eingeteilt. Dem Turnverein Dübendorf wurden weiterhin jährlich zwei Papiersammeleinsätze zugeteilt, wovon in Zukunft allerdings jeweils einer im Januar und einer im Juni (und nicht mehr wie bisher im Juni und im November) sein wird.

Da keine weiteren Anträge vom Vorstand oder von Mitgliedern vorlagen, konnte die Generalversammlung gegen 21.30 Uhr abgeschlossen werden. Im Anschluss an die Versammlung spendierte der Turnverein Dübendorf allen Anwesenden einen Imbiss. Danach blieb noch etwas Zeit, um zu plaudern und über ein hoffentlich unfallfreies bevorstehendes Vereinsjahr zu diskutieren.

Sandra Brechbühl Galliker



Vorstand 2014 (v.l.):

Sonja Morley, Daniel Schenk, Bernhard Spingler, Daniela Hunziker, Christine Volkmer-Feurer, Björn Handke, Vivienne Rieder, Rita Stern und Sandra Brechbühl Galliker

46. Engadin Skimarathon 9. März 2014

„Sandwich-Eis“ und Boxenstart

Die Organisatoren des diesjährigen Engadin Skimarathon hatten mit neuen Herausforderungen zu kämpfen. Das Startgelände des Engadin Skimarathons befindet sich normalerweise auf dem Silsersee in Maloja. Wegen dem Sandwich-Eis (zu dünnes Eis mit Zwischenräumen = Gefahr von nassen Füßen ☺!) musste er auf das Seeufer verlegt werden. Die Läufer betraten zuerst zu Fuss die Wartebox. Von dort wurden sie ins Startfeld geführt, zogen ihre LL-Ski an und starteten individuell. Die Startzeit jedes einzelnen Läufers wurde dank Chip-Technologie auf der Startlinie gemessen.



Das Teilnehmerfeld aus dem TV Dübendorf bestand in diesem Jahr nur noch aus drei Läufern: unser Eliteläufer Markus, sowie Max und Rolf als langjährige Volksläufer. Das Wetter und die Schneeverhältnisse waren optimal. Schnee hatte es mehr als genug und das Wetter war wie aus dem Engadin Prospekt.

Das neue Startprocedere hatte sich bewährt, es war weniger Stress am Start und die Läufer hatten sich auf der ganzen Strecke (42 km) besser verteilt. Eigentlich hätte das Bestzeiten geben müssen für uns, doch wegen den relativ kühlen Temperaturen war der Schnee in der Loipe nicht sehr schnell.

Falscher Griff in die Wachskiste

Beim Langlauf ist das Wachsen sehr wichtig. Aufgrund von langjährigen Erfahrungen hatte ich meine LL-Ski, um Kräfte zu sparen (glaubte ich!), bereits zuhause gewachst, Rennwachs: blau – gelb, wie gewohnt. Doch in diesem Jahr war das für mich nicht die optimale Mischung! Ich erreichte das Ziel ohne Probleme, aber mit einem relativ langsamen Ski. Die gemessene Zeit war nur durchschnittlich, gemessen an meinen Vorjahresresultaten. Doch die Laufzeit ist nicht das Wichtigste.

Wir hatten wunderschöne Tage im Engadin und werden uns nicht abhalten lassen, auf den 47. Engadiner im nächsten Jahr zu trainieren (und meine LL-Ski noch besser zu wachsen).

Rolf Knecht

Engadiner Resultate	Zeit	Rang
Markus Knüsel	2:11.40	1549
Max Müller	2:57.39	5595
Rolf Knecht	3:01.23	5856

Vuokatti-Marathon in Finnland 19.-24.03.2014 (Skilanglauf)

Leider kam in diesem Winter vieles anders!

Am 19. März reisten Ernst Knobel von Lachen und ich nach Finnland für ein neues Langlaufabenteuer. Anfangs Winter suchte ich eine neue Herausforderung nach den schönen Läufen im letzten Winter. Im Vuokatti-Marathon fand ich sie. Da gab es einen Langlauf mit 60 km klassisch und anschliessend 60 km im Skatingstil ohne grosse Pause, nur Ski und Schuhe wechseln.

Leider kam dann alles anders. Da war mal der Winter, der keiner war, d. h. fast keinen Schnee und wenig Training. Zu guter Letzt, hatte ich mal wieder einen größeren Sturz vom König-Ludwig-Lauf zu verdauen, was einen Monat ohne Training bedeutete. Na ja, die Reise war ja schon lange gebucht und so reiste ich halt nach Finnland. Noch vor der Abreise habe ich mich entschieden nur die 60 km im Skatingstil zu laufen.

Am Donnerstag genossen wir einen wunderschönen finnischen Langlauftag mit Sonne und Pulverschnee. Am Freitag war es schon vorbei mit der Sonne. Eine Warmfront war eingetroffen mit Plus-Temperaturen und Regen. Auch hier im Norden hatte es viel zu wenig Schnee und vor allem schlechtes Eis auf den Seen, so dass die Strecke geändert werden musste. Das bedeutete, dass der Lauf viel anstrengender wurde für uns. Wir mussten drei Runden à 20 km mit vielen Steigungen und happigen Abfahrten absolvieren. Zu allem Übel hatten die Organisatoren die verschiedenen Kategorien kurz nacheinander starten lassen und noch zum Teil mit Gegenverkehr. Die ersten zwei Runden war ich ja noch ganz flott unterwegs, doch auf der 3. Runde bin ich wegen Krämpfen „fast gestorben“. Nach 3 Std. 46 Min. war ich dann doch im Ziel eingetroffen.

Jetzt steht mal zuerst Erholung im Vordergrund und dann kommt sicher der nächste Winter mit neuen Zielen.

Markus Knüsel

Regional-Turnfest 2014 in Ossingen

Der Turnverein bestreitet gemeinsam mit der Aerobic-Gruppe der Damenriege am Regional Turnfest WTU (Winterthur und Umgebung) in Ossingen den dreiteiligen Vereinswettkampf. Eigentlich wollte der Turnverein am Turnfest im Emmental antreten. Aufgrund der vielen Anmeldungen erhielt er aus Bern aber eine Absage. Glücklicherweise fanden die Aktiven bei den Damen „Unterschluß“. So trifft es sich, dass nun alle Dübendorfer Turnriegen (Damenriege, Männerriege und Aktivriege des TV) am gleichen Turnfest anzutreffen sind. Sogar die Turnveteranen werden in Ossingen mit dabei sein und ihre Tagung abhalten.



RTF 2014
OSSINGEN
14.-15. JUNI | 20.-22. JUNI
REGIONALTURNFEST WTU
— www.rtf2014.ch —

Am ersten Wochenende vom 14./15. Juni 2014 finden die Einzelwettkämpfe statt. Der TVD wird lediglich mit einem Athleten am Turnwettkampf vertreten sein. Das zweite Wochenende beginnt für die Dübendorfer bereits am Freitagnachmittag. Auf dem Programm steht die Pendelstafette über 80 m, der Fachtest Allround und die Team-Vorführung der Aerobic-Gruppe.

Auch wenn der Freitag als Wettkampftag nicht sehr beliebt ist, so hat dieser Umstand dennoch einen gewissen Reiz. Den mit Abschluss des Wettkampfes steht die grösste Herausforderung noch bevor: Zwei ganze Tage und Nächte lang Festen was das Zeug hält. Wenn das nur mal gut geht!?

Programm:

Samstag, 14. Juni 2014:

ab 08.00 Uhr Turnwettkampf, Einzel

Freitag, 20. Juni 2014: Vereinswettkampf:

16.30 Uhr Pendelstafette

17.30 Uhr Vorführung Team-Aerobic

18.40 Uhr Fachtest Allround

Thomas Trüb

Volleyball

Juniorinnen

Aufteilung in zwei Teams

Bei den Juniorinnen hat sich in den letzten Monaten Einiges verändert. Einerseits gab es ein immer grösseres Interesse am Juniorinnenteam, wodurch Ende März die wichtigste Entscheidung getroffen wurde: die Aufteilung der Juniorinnen in zwei Teams. Dies hat bei den Juniorinnen Erleichterung ausgelöst, da auf diese Art und Weise jeder vollständig gefördert werden kann, und es wieder mehr Platz in der Halle gibt. In diesen zwei Teams trainieren wir nun seit zwei Wochen. Des Weiteren wurde uns erlaubt, an der Meisterschaft teilzunehmen, was sich ab jetzt natürlich im Training widerspiegelt. Ich versuche die Juniorinnen gezielt auf ein gelingendes Volleyballspiel vorzubereiten und hoffe auf ein funktionierendes Zusammenspiel bei der folgenden Meisterschaft! ☺

Jasmine Weisskopf



Damenriege

87. Generalversammlung vom 5. Februar 2014 im Restaurant Sonnental

Zum GV-Auftakt wurden zwei Videos von der letztjährigen Aerobic-Aufführung und der Darbietung der Frauempower-Gruppe gezeigt. Anschliessend begrüsst die Präsidentin alle Delegierten, im Besonderen die Ehrenmitglieder und natürlich alle Aktiv- und Freimitglieder.

Rückblick der Präsidentin

Beginnend mit der eher stürmischen Fahrt anfangs Jahr Wechsel der Volleyballerinnen zum Stammverein) fuhr das Damenriegeboot doch mehr oder weniger gemütlich durch das weitere Vereinsjahr. Mit Carmen Kasper von „Jazzercise“ konnte die fehlende Vorturnerin auf eine gute Art ersetzt werden. Dies ergibt mit Lotte Tschudin und Silvia Wenger zusammen ein abwechslungsreiches und attraktives Turnen.

Als besonderen Glücksfall entpuppte sich Sabine Meier, welche das Amt als Kassiererin übernommen hat. Sibyl bedankt sich ganz herzlich beim gesamten Vorstand für die gute Zusammenarbeit, die tolle Unterstützung und natürlich bei allen für die Mithilfe bei den diversen Anlässen. Ohne dies würde das Damenriegeboot schnell in eine Schiefelage geraten.

Die gesellige Seite der Damenriege, wie die Waldweihnacht, das Skiweekend in der Lenzerheide, der Sommergrillplausch und die unvergessliche und abwechslungsreiche Turnfahrt mit dem Gesamtturnverein, welche für einen guten Zusammenhalt sorgte, wurde erneut rege genutzt und mit vielen schönen Erlebnissen bereichert. Abschliessend wünscht sie unserem Damenriegeboot eine sportliche Fahrt fürs 2014.

Vorstand ist vollzählig

Sibyl Wäckerlin wird mit grossem Applaus bestätigt in ihrem Amt bestätigt und auch die weiteren Vorstandsmitglieder werden in Globo gewählt.

Vorstand 2014

Präsidentin:	Sibyl Wäckerlin	Materialverwaltung:	Brigitte Bütler
Vizepräsidentin:	Brigitte Moser	Techn. Leitung:	Larissa Landolt
Aktuarin:	Marlis Murer	Mädchenriegeleitung:	Olivia Albin
Kassierin:	Sabine Meier	Beisitzerin:	Nicole Hämmerli

Mutationen

Im vergangenen Vereinsjahr konnten Regina Reinhard, Nadine Baumgartner und Elisa Barbieri (alle Aerobic) als Neumitglieder aufgenommen werden. Ausgetreten sind Seraina Baumann, Corinne Horváth (beide Aerobic) und Ruth Ziegler (Freimitglied)

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften

Regula Büchi, Michaela Albin und Michèle Brändli werden für die geringsten Turnabsenzen ausgezeichnet.

Für langjährige Mitgliedschaft werden geehrt:

- 40 Jahre Brunhilde Schaffner
- 25 Jahre Regula Büchi, Dora Fernandez, Marianne Grundtvig, Doris Hotz, Inge Nicastro
- 15 Jahre Alexa Landolt (Aerobic)
- 10 Jahre Sandra Schenk (Mädchenriegeleiterin)

Für besuchte J+S Kurse erhalten Deborah Badraun und Alexandra Lang je ein Blumenkerzli. Die Fahnenträgerinnen Doris Hotz und Barbara Moser erhalten als Dank je ein Blumengesteck.

Alexa Landolt bedankt sich im Namen der Aerobic-Gruppe bei Manuela Kuhn und Sibille Gätzi für den unermüdlichen Einsatz, wie z.B. das Zusammenstellen der Tanz-Choreographie. Ebenfalls wird Fabienne Meier für ihre grosse Präsenzzeit in der Turnhalle mit einer Rose gelobt.



40 Jahre Damenriege:
Brunhilde Schaffner

Verabschiedungen

Nach sieben bzw. acht Jahren haben Monika Nef und Monika Weiss auf Sommer 2013 ihr Amt als Mädchenriegeleiterinnen abgegeben. Für ihren unermüdlichen Einsatz erhalten sie als Dank einen Blumentopf und Geschenkgutschein.

Neue Statuten werden genehmigt

Nicole Hämmerli erläutert die notwendigen Änderungen und Anpassungen der Statuten aus dem Jahre 1976. Es wurde auch ein separates Reglement für die Mädchenriege und das Kinderturnen erstellt. Die Versammlung nimmt die neuen Statuten an und mit grossem Applaus wird Nicole für ihr Engagement gedankt.

Verschiedenes

Thomas Trüb vom „Dübendorfer Turner“ weist darauf hin, dass unter der Rubrik ‚Gratulationen‘ für die Bekanntgabe von erfreulichen Ereignissen Platz reserviert ist. Die Redaktion benötigt aber einen entsprechenden Tipp, sollte eine Publikation erwünscht sein. Er bedankt er sich bei den Schreibenden für die interessanten Berichte im Dübi-Turner sowie bei der Präsidentin für die speditiv geführte GV und wünscht allen ein unfallfreies Vereinsjahr.

Die Delegierten Sandra Brechbühl, Rolf Knecht, Franziska Nater und Fredi Styger überbringen Grüsse von ihren Vereinen und wünschen dem Vorstand wie auch den Turnerinnen ein erfolgreiches Vereinsjahr. Hans-Jakob Sturzenegger von den Veteranen überbringt ebenfalls Grüsse und teilt voller Stolz mit, dass bereits zwei Veteraninnen (ab 40 Jahren schon möglich) aufgenommen worden sind. Über jede weitere Anmeldung wären sie sehr erfreut.

Sibille Gätzi vom Team-Aerobic berichtet über das kommende Turnfest in Ossingen. Nebst dem Training sind sie ganz intensiv auf der Suche nach einem Kampfrichter und hoffen, dass sich baldmöglichst jemand freiwillig meldet.

Mit Freuden teilt die Präsidentin mit, dass die Helferliste für die GV der Raiffeisenbank bis auf einen Platz voll ist. Um 21.25 Uhr schliesst sie die 87. Generalversammlung und wünscht allen einen gemütlichen Abend.

Marlis Murer

Gymrock 2014: Frauenpower im Hallenstadion

Aus der Sicht von 16 neongelb-grün-blau-pink-schwarze Turnschuhen

Im Herbst 2012 begannen die monatlichen Gymnaestrada-Trainings der kantonalen Gymnastikgruppe „Frauenpower“ und schon bald war klar, dass das erste Ziel der Auftritt am Gymrock im Januar 2014 sein wird. Und wir, 16 neongelb-grün-blau-pink-schwarze Turnschuhe der Damenriege, sind dabei!



Der Tag im Hallenstadion beginnt sehr früh, um 7.00 Uhr: Stellprobe. Wir sind beeindruckt von der Grösse unseres Auftrittsortes und den vielen, noch leeren Sitzreihen. Bei der ersten Probe mit Livemusik fordern unsere Besitzerinnen uns hart; die Musik wird in einem uns fremden Tempo gespielt. Dann folgen Wartezeiten und eine weitere Probe. Wir lernen einige geheime Ecken der Hallenstadionkatakomben kennen, die Frauen halten uns den ganzen Tag auf Trab, schnädern fast non-stop und je näher der Auftritt rückt, desto mehr spüren wir die Nervosität.

Schliesslich stehen wir voll im Rampenlicht, die Livemusik von Caroline Chevin rockt in perfektem Tempo, wir steigern unsere Leistung nochmals und legen eine rhythmische, fehlerfreie Übung hin – ein einmaliges Erlebnis!

Elisabeth Stüssi-Springer



Helfereinsatz am 14. März 2014

Die „fleissigen Helferlein“ waren wieder einmal zur Stelle

Auch dieses Jahr durfte die Damenriege wieder ihren Helfereinsatz bei der Generalversammlung der Raiffeisenbank leisten. Der Anlass fand in der Stadthalle in Bülach statt, eigentlich gut gelegen, wenn der Feierabendverkehr am Freitagabend nicht wäre... Trotzdem haben es alle Helfer irgendwie geschafft anzukommen.

Eigentlich war uns der Ablauf dieses Anlasses sehr wohl bekannt. Aber die Organisatoren lassen sich immer wieder was Neues einfallen. Dieses Jahr war die Zuteilung der Tische anfangs ein bisschen verwirrend, doch die Damen liessen sich nicht aus dem Konzept bringen und versorgten die Gäste wie Profis mit Getränken. Beim anschliessenden Bankett waren wir doch gefordert: mit Suppe, Hauptgang und Dessert legten wir einige Meter zurück (und hätte glatt das Hallentraining ersetzt).

Servieren mit Charme

Natürlich klappte alles super, schliesslich machen wir dies nicht zum ersten Mal! Und was halt nicht so souverän klappte, machten die Damen mit ihrem Charme bei den Gästen wieder wett. Zugegeben das Servieren der Suppen hat mich schon ein paar Schweissperlen gekostet. Ich bin mir nicht sicher, ob beim Gast mit der Suppe auf der Hose ein Lächeln gereicht hätte....

Auf jeden Fall waren wir alle glücklich, als der Abend erfolgreich vorübergegangen war und wir ein Lob vom „Chef de Service“ erhalten hatten. Auch wenn der Abend mit den vielen Wartezeiten sehr lang und streng war, war es doch schön zu sehen, wie toll die Damen zupackten und Hand in Hand arbeiteten. Ich denke, uns kann man doch brauchen!! ;-)

Brigitte Hänggli

Team Aerobic

Vorschau auf das Turnfest in Ossingen

Das Aerobic-Jahr 2014 begann mit einigen neuen Gesichtern und dem Startschuss für das Training der Turnfest-Choreo. Die bereits in mühsamer Kleinstarbeit erarbeitete und dokumentierte Choreo wartete nur darauf, einstudiert zu werden.



Am Sonntag, 25. Mai 2014, machen wir die Regionalmeisterschaften in Regensdorf unsicher. Um 09.30 Uhr heisst es Showtime für die Dübendorfer Aerobic-Damen. Es gilt „ein Programm als Gruppe möglichst synchron und technisch korrekt zu zeigen und so ein abgerundetes Programm zu präsentieren“. Trotz den erwarteten 80 Vorführungen sind wir guter Dinge. ☺

Die Krönung der Saison wird dann das Turnfest am 20. Juni 2014 in Ossingen sein, an dem wir unsere Choreo nochmals in einem Wettkampf zum Besten geben dürfen. Wir freuen uns darauf!

Bis dahin erwartet uns noch der Feinschliff an der Choreo und viiiiiieeeel weiteres Training mit „über die Ferse abrollen“ und Liegestützen.

Regina Reinhard

Helfereinsatz am GP Dübendorf

Am Samstag, 12. April 2014, traf sich die Läufer-Elite Im Chreis zum GP Dübendorf. Wir Aerobic-Damen agierten als Helfer hinter dem Zieleinlauf und auf der Strecke. Bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen schenkten wir verschiedene Läufer-Drinks aus, welche die Läufer gerne und dankbar annahmen.

Beim Hauptlauf sicherte zusätzlich ein Teil von uns die Wasserversorgung der Läufer auf der Strecke. Mit einem gezielten Griff nahmen sich die durstigen Läufer im Vorbeilaufen die hingehaltenen Wasserbecher, um dann wieder schnell hinter der nächsten Ecke zum Schlussspurt zu verschwinden. Es war ein reges und kunterbuntes Treiben und wir verbrachten einen angenehmen Tag am GP Dübendorf.

Regina Reinhard



Männerriege

Schneeweekend 2014

Bei mässigem Wetter aber guten Bedingungen hat am Wochenende vom 1./2. März das Schneeweekend der MRD in Pizol und Filzbach mit Übernachtung im Oberheimet stattgefunden.

Am Samstagmorgen ging es um 9.00 Uhr los. Wir fahren in Gruppen zu unseren Lieblingsorten. Ob Ski, Schneeschuhe oder Wandern, alles wurde geboten. Leider hat das Wetter nicht so mitgemacht. Dies konnte uns aber nicht davon abhalten, Spass zu haben!

Die Skifahrer zog es nach Pizol. Beste Pistenverhältnisse (viel Neuschnee) und viel Platz waren uns den ganzen Tag gegönnt – klar bei diesem Nebel☹. Die Sichtverhältnisse waren daher auch wechselhaft – von gut über mässig bis saumässig. Trotzdem sind wir den ganzen Tag gefahren und haben auch die eine oder andere Showeinlage geboten bekommen – z.B. ein „Salto-Vorwärts, gehockt“ von Rolf.

Die anderen Gruppen trafen wir später in der Hütte im Oberheimet. Diese haben den Tag ebenfalls geniessen können, wenn auch das Wetter in Filzbach nicht besser war, als in Pizol. Die Hüttenverwaltung hatte den Sternekoch Fredi wieder verpflichten können und so konnten wir gemeinsam einen schönen Abend mit Fondue und Spielen und, und, und verbringen.

Mit einem richtigen Frühstück, bestehend aus (fast) allem was das Herz begehrt, begann der Sonntag. Nach dem Aufräumen und Putzen ging es wieder auf die Strecke.

Ja Skifahren wäre zwar im Habergschwänd ob Filzbach möglich gewesen, konnte aber nur Walti und Hans-Jakob als kleine Alternative zu einer Skitour „begeistern“. Wir anderen wurden zu Schneegängern und haben das Habergschwänd zu Fuss „erklimmen“. Jeder in seinem Tempo (Dauer 1 – 1 ½ Stunden).

Oben im Restaurant haben wir uns nochmals verpflegt bevor es dann wieder zurück via Oberheimet nach Dübendorf ging.

Trotz den misslichen Wetterbedingungen haben wir ein schönes Wochenende im Schnee verbringen dürfen. Vielen Dank an die Hüttencrew, unter der Leitung von Fredi, für die Bewirtung.

Patrick Schärli

Helfereinsatz am GP Dübendorf

Am 12. April hat die Männerriege den GP Dübendorf mit einem grossen Helferaufgebot tatkräftig unterstützt.

Nachdem der GP von Dübendorf im letzten Jahr nicht stattfand, stand dieses Jahr die 36. Auflage im Rahmen des ZKB „Züri Lauf Cup“ auf dem Programm.

Bei der diesjährigen Ausgabe waren bei angenehmem und schönem Wetter 26 Männerriegler im Einsatz. Ab 9.00 Uhr wurden die Fähnchen für die Streckenführung gesteckt und von 11.00 Uhr bis Laufende (ca. 17.00 Uhr) haben unsere Männer die Strecke gesichert sowie Autos eingewiesen. Zum Abschluss wurde in geselliger Runde noch ein Bier getrunken.

Die Turner haben einen sehr guten Job gemacht und haben vom OK des Leichtathletik-Club Dübendorf ein super gutes Feedback und ein herzliches Dankeschön erhalten.

Vielen Dank auch an Werner Aebli, der diesen Helfereinsatz für die MRD organisiert und koordiniert hat. Solche Einsätze sind für unseren Verein notwendig, bringen sie doch willkommenes Geld in die Kasse.

Patrick Schärli & Werner Aebli

Regional-Turnfest 2014 in Ossingen

Am 21./22. Juni 2014 werden 12 Männerriegler am Regionalturnfest im Zürcherischen Ossingen teilnehmen. Dies ist nach dem Mega-Event vom Eidgenössischen im letzten Jahr, wieder ein kleineres und überschaubares Turnfest. Zusätzlich zu den Turnenden wird Albert Hess als Kampfrichter aus unseren Reihen im Einsatz stehen.



Wir werden am Samstag mit den ÖV nach Ossingen reisen. Der Vereins-Wettkampf der MRD beginnt um 13.30 Uhr und wird um ca. 16.30 Uhr beendet sein. Wir nehmen traditionsgemäss am 3-teiligen Fit und Fun Wettkampf teil. Nach dem Wettkampf werden wir in fröhlicher Runde das Turnfest geniessen (mit gemeinsamen Nachtessen). Am Sonntag fahren wir – hoffentlich gesund – nach dem gemütlichen Teil wieder nach Hause.

Anspruchsvolle Disziplinen

Fit & Fun besteht aus drei Disziplinen und wird im Freien geturnt. Ein Wettkampfteil/Disziplin besteht aus jeweils zwei Aufgaben, die unmittelbar nacheinander absolviert werden müssen. Die Anzahl der Teilnehmer ist frei wählbar, jedoch müssen pro Disziplin mindestens sechs Turnende antreten.

Für jede der sechs anspruchsvollen Aufgaben steht eine Zeit von zwei Minuten zur Verfügung. Diese Aufgaben stellen hohe Anforderungen an die Ausdauer sowie die Konzentrations- und Koordinationsfähigkeiten eines jeden Einzelnen. Es sollen jeweils die grösstmögliche Anzahl von Punkten, Treffern, Wiederholungen und Pässe erreicht werden.

Folgende Disziplinen werden geturnt:

Disziplin 1 (FF1) = Fuss-Ball / Intercross

Ziele:

Mit Armen und Beinen zuspieren / Schulung beider Hände

Disziplin 2 (FF2) = Ball-Kreuz / Unihockey

Ziele:

Differenzieren und Koordinieren / Unihockey Technik erlernen

Disziplin 3 (FF3) = Moosgummiring / Tennis-Ball-Rugby

Ziele:

Ausdauer und Geschicklichkeit / Differenziert prellen - werfen

Es sind dieselben Disziplinen wie im vergangenen Jahr. Die Wettkampfteile haben aber nach wie vor einen hohen Schwierigkeitsgrad. Über eine grosse Anzahl Schlachtenbummler und Fans freuen sich die Teilnehmer.

Patrick Schärli

Frauenriege

64. Generalversammlung vom 18. März 2014

Um 19.45 Uhr konnte die Präsidentin ad interim, Theres Baumann, 31 Aktive, 12 Ehren-, 14 Passivmitglieder sowie Vertreter der Delegationen aus den Riegen des Gesamtturnvereins zur 64. Generalversammlung der Frauenriege im Restaurant „La Cantina“ im Schörli begrüßen.

Frauenriege wächst

Unter diesem Traktandum konnten wir sage und schreibe 14 neue Aktiv- und zwei Passivmitglieder begrüßen. Bei den Austritten gab es zwei Aktivmitglieder sowie drei Passivmitglieder zu verzeichnen. Die Frauenriege verzeichnet nun einen Bestand von 82 Mitgliedern. Nach der Bekanntgabe von einem Übertritt eines turnenden Ehrenmitgliedes zu einem nicht-turnenden Ehrenmitglied, wurde dieses Traktandum als erledigt erklärt. Im ihrem Jahresbericht liess Theres das vergangene Turnerjahr noch einmal Revue passieren. Die Jahresrechnung wurde abgenommen. Sie schliesst mit einem Verlust von CHF 1'163.40 ab.

Austritt aus dem STV/ZTV

Der Vorstand beantragte den Austritt aus dem STV/ZTV per 01.01.2015. Dieser wurde mit 40:2 Stimmen (bei zwei Enthaltungen) angenommen.

Fränzi Nater - neue Präsidentin

Theres Baumann erklärte ihren Rücktritt als Kassierin sowie als Präsidentin ad interim. Als neue Präsidentin wurde Fränzi Nater mit Applaus gewählt. Ebenso gewählt wurden als neue Kassierin, Susanne Ehm, für die Koordination Turnbetrieb Mary Wichser sowie zwei neue Beisitzerinnen, Véronique Lambert und Sandra Wegmüller. Die übrigen Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern einstimmig durch Handzeichen bestätigt. Es sind dies Nunzia Curro (Aktuarin) und Margherita Nuzzo (Beisitzerin). Als neue Vorturnerin konnte Claudia Rohrer gewonnen werden.

Fränzi Nater



Theres Baumann zum Ehrenmitglied ernannt

Unter dem Traktandum Ehrungen wurde Theres Baumann verabschiedet und von der Versammlung mit Applaus in die Ehrengarde aufgenommen.



Ehrenmitglied Theres Baumann

Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt:

30 Jahre	Marie-Theres Kühne
35 Jahre	Ines Farrer, Erika Fawer, Heidi Günthart, Annelise Schwarz und Gisela Staubli
40 Jahre	Margrit Cherella und Elisabeth Wagenführ
50 Jahre	Cilly Vivian
55 Jahre	Klärlü Fischer

Als fleissige Turnerinnen wurden Wilma Lando, Nunzia Curro und Maria Machado geehrt.



Frauenriegenvorstand 2014

Nach diversen Danksagungen und verschiedenen Grussworten sowie Glückwünschen der Delegationen, konnte die Präsidentin um 21.30 Uhr die Versammlung schliessen und zu einem feinen Nachtessen einladen.

Nunzia Curro

Turnveteranen

77. Generalversammlung vom 2. Mai 2014

Traditionsgemäss trafen wir uns um 19.00 Uhr im Restaurant „Im Chreis“ und durften uns vor Beginn der Generalversammlung einen feinen z’Nacht servieren lassen. Während dem Essen bot sich den Anwesenden die Gelegenheit, über viele Themen miteinander zu sprechen, im speziellen war aber das Thema „Wahl des neuen Obmanns“ von grossem Interesse.

Mitgliederzahl stagniert

Um 20.15 Uhr eröffnete Obmann Hermann Gehring die Generalversammlung und begrüsst die 26 Anwesenden. Ein spezieller Gruss ging an einen Ehren-, vier Senioren- sowie an die fünf Eidg. Veteranen. Die Wahl des Stimmenzählers sowie die Abnahme des letzten Protokolls werden einstimmig an- resp. abgenommen und mit Applaus verdankt. An der GV 2013 betrug der Mitgliederbestand 57 VeteranInnen. Durch einen Austritt (Gerhard Schnitzler) und einen Neueintritt (Max Kiefer) konnte der Mitgliederbestand auf 57 gehalten werden.

Bescheidene Beteiligung an den Anlässen

In seinem Jahresbericht lässt Hermann Gehring das vergangene Jahr Revue passieren. Einer der wichtigsten Jahresanlässe der Turnveteranen ist die Turnveteranentagung. Diese fand am 25. Mai 2013 in Marthalen statt. Leider haben an dieser Tagung gerade einmal acht Dübendorfer-Veteranen teilgenommen, obwohl der Obmann oft für diese Tagung geworben hat. Gesamthaft waren 1'300 VeteranInnen und rund 70 Gäste anwesend. Der aktuelle Mitgliederbestand der Kantonalen Veteranenvereinigung beträgt 6'412, wovon 120 VeteranInnen sind. Demnach haben 1/5 der Mitglieder an dieser Tagung teilgenommen. Es wäre wünschenswert, wenn anlässlich der nächsten Tagungen die Dübendorfer-VeteranInnengruppe mit etwa zwölf VeteranInnen teilnehmen könnte.

Hermann Gehring berichtet ebenfalls über die Obmännerversammlung, die am 26. April 2014 in Andelfingen abgehalten wurde. Von 141 Obmännern waren 120 anwesend!

Für den Ausflug ins Oberheimet vom 19./20. Juli 2013 haben sich nur elf Turnveteranen angemeldet. Der Obmann bedauert, dass sich für diesen Ausflug nicht mehr Teilnehmer interessieren. Gerade für die älteren Turner sollte die Teilnahme an diesem Wochenende doch wichtig sein, sind sie doch diejenigen, die am Ausbau des Oberheimet mitgeholfen haben.

Am Sonntag, 15. Juni 2014 findet die Kantonale Veteranentagung in Ossingen statt. Der Obmann zählt auf viele TeilnehmerInnen – die Teilnahme an einem der wichtigsten Anlässe im Jahr ist Ehrensache!

Daten für die weiteren Obmänner-VeteranInnentagungen:

- 28. Juni 2015 in Weiningen,
- 19. Juni 2016 in Wetzikon

Positive Jahresrechnung

Der Kassier, Peter Kuoni, präsentierte die Jahresrechnung 2013, welche wieder mit einem positivem Betrag abschliessen konnte. Dem Antrag von Revisor Theo Steiger (abwesend) auf Erteilung der Décharge wird stattgegeben und dem Kassier für die geleistete Arbeit mit Applaus verdankt.

Werner Schüpbach zum Obmann gewählt

Der Obmann verkündet, dass die Obmannschaft, bestehend aus dem Kassier, dem Schreiber und den Chargierten, Revisor und Standartenträger, ein weiteres Jahr im Amt bleiben werden. Er selbst das Amt als Obmann, wie schon vor ein paar Jahren angekündigt, nun endgültig niederlege. Mit grosser Genugtuung verkündet er, dass ein neuer Obmann in der Person von Werner Schüpbach gefunden wurde. Werner Schüpbach ist seit Mai 1984, d.h. seit 30 Jahren Mitglied in der Veteranengruppe Dübendorf, und hat sich aus Solidarität zur Gruppe für dieses Amt gemeldet.



Obmann
Werner Schüpbach

Hermann Gehring ist Ehrenobmann – eine verdiente Ernennung

Hermann Gehring ist im Mai 1971 in die Veteranengruppe eingetreten und seit 30 Jahren in der Obmannschaft tätig. Zuerst war er fünf Jahre Schreiber und seit 25 Jahren hat er als Obmann der Veteranengruppe verantwortlich gezeichnet. Der neue Obmann, Werner Schüpbach, hat den abtretenden Obmann gebührend verabschiedet und ihm eine Anerkennungs- und Ehrungsurkunde übergeben. Hermann Gehring ist aufgrund seiner unermüdlich und gewissenhaft geleisteten Arbeit zum „Ehrenobmann“ der Turnveteranen des Turnvereins Dübendorf ernannt worden. Ebenso wurde ihm als Dank ein Gutschein für einen Rundflug mit der Tante JU-52 übergeben. Der Flug findet am Mittwoch, 8. Oktober 2014 statt und der scheidende Obmann wird von der neu konstituierten Obmannschaft vor und nach dem Flug betreut.



Ehrenobmann Hermann Gehring

Traktandum: Verschiedenes

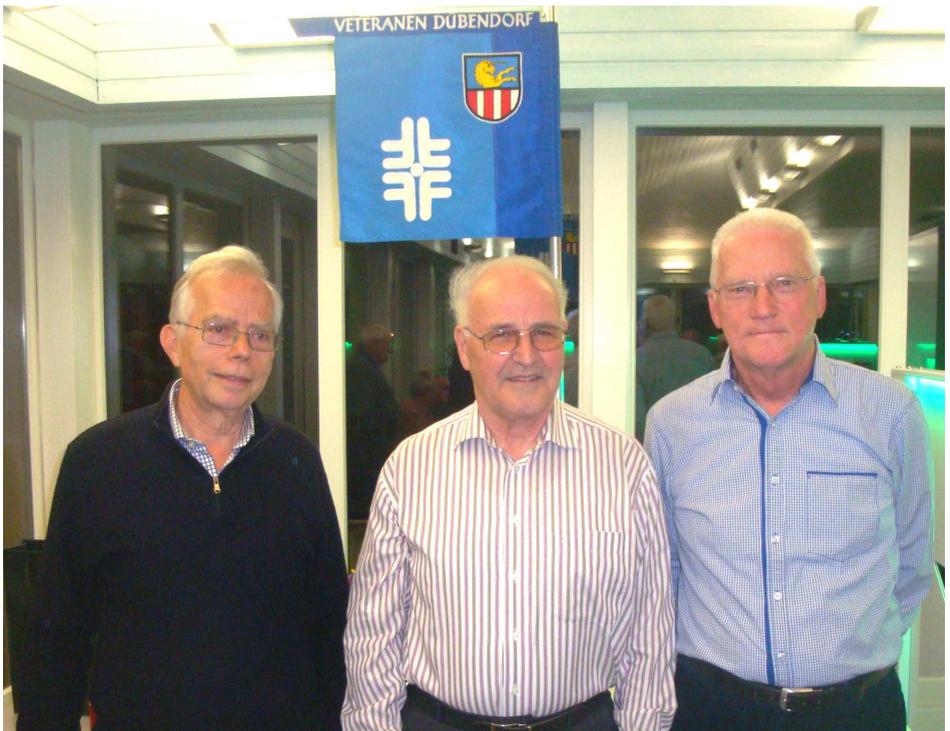
Hermann Gehring informiert, dass die Veteranengruppe Dübendorf von der Veteranengruppe Dietlikon eine Anfrage erhalten hat, ob wir zur Standarteneinweihung nicht den Fahngöttli stellen möchten. Der neue Obmann wird dies mit den Dietlikoner-Veteranen abklären.

Thomas Trüb überbringt die besten Wünsche vom TV Dübendorf, dankt Hermann für seinen Einsatz und die Treue während den 30 Jahren als Mitglied der Obmannschaft, sowie für die tollen Erlebnisse, die die Turnveteranen mit ihm erleben konnten.

Hans Balle vermisst die Anwesenheit eines Vorstandmitgliedes der MRD. Hermann Gehring informiert, dass der MRD-Vorstand ebenfalls eine Einladung erhalten habe.

Das Datum und der Ort der nächsten GV werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Die Obmannschaft wünscht allen TurnkameradInnen für die Zukunft alles Gute, viel Gesundheit und ein vermehrtes aktives Mitmachen an den Veranstaltungen der TurnveteranInnen.

Hans-Jakob Sturzenegger



Obmannschaft 2014 (v.l.):

Peter Kuoni (Säckelmeister), Werner Schüpbach (Obmann) und Hans-Jakob Sturzenegger (Schreiber)

Genossenschaft Oberheimet

45. Generalversammlung vom 5. April 2014

1968 wurde die Genossenschaft Oberheimet Dübendorf gegründet, mit dem Ziel dem Turnverein respektive seinen Mitgliedern, eine Möglichkeit für gemeinsame günstige Skiferien zu ermöglichen. Die Ansprüche und Gewohnheiten haben sich über die Jahre geändert. Leider auch die Schneesicherheit, und deshalb sind die Skilifte in Filzbach verschwunden. Dennoch sind wir überzeugt, dass Filzbach nach wie vor eine Reise Wert ist, sei es für einen Wochenendausflug oder sogar für Ferien.

Planung der Duschen ist beschlossen

Aus diesen Gründen wurde letztes Jahr der Anschluss an die Wasserversorgung (die eigenen Quellen sind/waren nicht so ergiebig) beschlossen. Inzwischen sind wir an der Planung der heute notwendigen Duschen. Aufgrund der knappen personellen Ressourcen, braucht dies jedoch noch etwas Zeit.

Manuela Kuhn übergibt die Finanzen an Jean-Maurice Aragno

Nach wie vor sind wir auf der Suche nach weiteren Vorstandsmitgliedern. Zum Glück konnten wir Jean-Maurice Aragno wieder für die Finanzen gewinnen, da Manuela Kuhn aus familiären Gründen den Rücktritt erklärt hat. Den vielen Helfern, die sich meist seit Jahren um das Haus kümmern, sei an dieser Stelle nochmals gedankt. Das Ferienhaus soll künftig vermehrt von den Mitgliedern aller Dübendorfer Riegen genutzt werden.

In diesem Sinne wünsche ich allen einen herrlichen Sommer und auf eine rege Beteiligung am Plauschweekend vom 4./5. Oktober 2014.

Thomas Kuhn



Manuela Kuhn wird verabschiedet



Die anwesenden fleissigen Helfer: Der Einsatz wird mit einem guten Tropfen verdankt

Gratulationen

Folgenden Turnerinnen und Turnern entbieten wir unsere herzlichsten Glückwünsche zu ihrem Geburtstag:

11.09	Speich Assunta	94 Jahre	28.08	Egger Inge	82 Jahre
19.08	Schlatter Edwin	89 Jahre	12.08	Lang Hedy	75 Jahre
28.07	Locher Arthur	86 Jahre	17.08	Odermatt Marianne	65 Jahre
04.08	Vifian Cäcilia	85 Jahre	27.08	Gavioli Luciano	70 Jahre
13.09	Fischer Klara	83 Jahre	21.07	Ecknauer Ruth	60 Jahre
26.07	Lenherr Max	82 Jahre	22.08	Fernandez Dora	60 Jahre

Termine

Juni 14	Jugi / Mädchenriege	Sommerolympiade
14.-22.06.14	TV / DR	Turnfest, Ossingen
13.06.14	MR	Grillhöck mit Partnerin, Fällanden
15.06.14	VET	Kant. Veteranentagung, Ossingen
21./22.06.14	MR	Turnfest, Ossingen
26.06.14	MR	Minigolfturnier
Juli 14	Mädchenriege	Mädchenriege-reise
08.07.14	FR	Grillplausch
09.07.14	DR / TV / Volley	Grillplausch
11.07.14	TV	Minigolfturnier
18./19.07.14	VET	Ausflug ins Oberheimet, Filzbach
10.08.14	TV	Sportstafette Arosa
August 14	Jugi	Jugendspieltag
23./24.08.14	MR	Bergtour
September 14	TV	Turnfahrt
20.09.14	FR / MR	Greifenseelauf (Helfereinsatz)

Schau nach im Internet:

www.tv-duebendorf.ch

Sommerferien

Mo 14. Juli bis Fr 15. August 2014
verschiedene Ferienprogramme der Riegen

Redaktionsschluss

“Dübendorfer Turner“ 3 / 14 31. Juli 2014

Leserbeiträge senden an:

Tanja Zufelde, Chürzistrasse 21, 8600 Dübendorf
oder
E-Mail: tanja.zufelde@glattnet.ch